

Obwohl dies bereits mein 10. Jahresbericht ist, fällt es nicht leichter, die richtigen Worte zu finden. An der 33. Generalversammlung vor einem Jahr, am Freitag den 13. war ich mir sicher, dass uns dieser Tag Glück bringen wird.

Mit einem Training wöchentlich und einigen KOBARI-Ferien fanden total **39 A-Anlässe** für die **Aktiven** statt und es verdienten sich **6 Aktivmitglieder** die Fleissauszeichnung 2015 (ein KOBARI-Glas (KG), ein Henkelgläsli (HG), zwei Becher (B) und zwei Löffel (L) werden abgegeben):

- | | |
|--------------------------|----------------------|
| 1. Walthert Susanne / KG | 4. Gafner Marina / L |
| 2. Iseli Claudia / HG | 5. Iseli Carina / L |
| 3. Müller Céline / B | 6. Baur Katja / B |

Reicht das um erfolgreich zu sein?

Weiterhin zwei Mal wöchentlich wurde das **Jugendtraining** angeboten. Dies ergab die stolze Zahl von **71 A-Anlässen**. Zudem haben sich **9 Jugendspielerinnen** die Fleissauszeichnung 2015 (L) verdient:

- | | | |
|------------------|------------------|--------------------|
| 1. Iseli Rahel | 4. Brunner Livia | 7. Bohren Jaëlle |
| 2. Bohren Muriel | 5. Gottardo Ella | 8. Salaymeh Lina |
| 3. Ismail Samira | 6. Gottardo Mara | 9. La Brocca Alina |

Einige der Mädchen waren regelmässig zwei Mal wöchentlich im Training. Spiegelt sich das auf gute Resultate nieder?

17 Jugendteams traten an Turnieren und Meisterschaften an. Hier ein kleiner Einblick in die Ranglisten:

Unser jüngstes Team U14:

1. Rang anfangs Jahr an der Hallen-Meisterschaft (TBM & TBOE)
2. Rang am Seel. Jugendspieltag
5. Rang an der Kant. Sommer-Meisterschaft und somit qualifiziert für die SM Jugend, an welcher der tolle 10. Rang erreicht wurde. Auf diese Resultate können wir stolz sein! Fast hätten wir kein U14 Team melden können, hätten wir nicht im Januar 2015 ein Schnuppertraining inseriert und durchgeführt, welches uns vier neue Jugendmitglieder brachte. So stehen die Erfolge noch in schönerem Glanz da, wenn man bedenkt, dass die Hälfte der Mannschaft noch zu Korbball-Neulingen gezählt werden musste.

Das U16 Team, schon etwas länger zusammen und eingespielt, darf auf folgende Erfolge zurück blicken:

1. Rang anfangs Jahr an der Hallen-Meisterschaft (TBM & TBOE)
1. Rang am Seel. Jugendspieltag
1. Rang an der Kant. Sommer-Meisterschaft und somit qualifiziert für die SM Jugend. Dort wurde die geniale Sommersaison auf einem verdienten Podestplatz beendet = 3. Rang.

Pink mit leuchtgelber Schrift, so sehen unsere neuen, tollen Jugendtenus aus! Durch die Initiative von Claudia Iseli, wurden die Jugendteams vom Sponsor schwimmigpool (Mitinhaberin ist die Mutter zweier Jugendspielerinnen) neu eingekleidet.

Die U20 Frauen beendeten im Januar 2015 ihre erste Saison mit dem Punktemaximum auf dem 1. Rang. Die Teilnahme an der Aufstiegsrunde in die U20 Elite war somit perfekt und zum ersten Mal spielte die KOBARI unter der Leitung von zwei Schiedsrichtern. Es resultierte der hervorragende Bronzerang! Der Aufstieg wurde nur ganz knapp verpasst. Die neue Saison hat bereits begonnen und ich darf Euch berichten, dass die Spiele nicht weniger kämpferisch verlaufen sind. Darum ist das Erreichen des wiederum 1. Ranges hoch anzurechnen. Wir freuen uns, an der Aufstiegsrunde vom 19. März 2016 wieder dabei zu sein.

Vereinsintern durfte auch gefeiert werden. Jene, welche am Vereinswettkampf Schweisstropfen vergossen und ihre Kondition aufbesserten und vor allem jene, welche ihre Kategorie gewinnen konnten. Dies sind:

Aktive Kat. A:	Baur Katja	Jugend Kat. A:	Iseli Rahel
Aktive Kat. B:	Iseli Claudia	Jugend Kat. B:	Machule Joana
Aktive Kat. C:	Grogg Heidi	Jugend Kat. C:	Brunner Livia

Reicht ein Aktivtraining die Woche um unser Ziel, die Qualifikation für die Aufstiegsrunde in die Nationalliga B, zu erreichen?

Wir erlebten eine durchgezogene Sommer-Meisterschaft. Da das Team weder im Training, noch an den Meisterschafts-Runden kaum mal komplett auftreten konnte, war ein harmonisches Zusammenspiel eher schwierig. Sogar eine Nuller-Runde musste hingenommen werden. Erfreulicherweise konnte an der Schlussrunde das „Können“ wieder abgerufen werden und das Selbstvertrauen kam zurück. Doch der 6. Schlussrang musste uns genügen. Nicht schlecht überrascht und erfreut waren wir, dass dies trotz dem für die Teilnahme an der Aufstiegsrunde reichte. Wir erhielten nochmal eine Chance und es galt diese zu nutzen. Am Tag x muss alles stimmen. Das Team muss als TEAM auf dem Platz stehen. Nach dem Abstieg im Jahr 2000 wurde im 2015 ein Traum wahr! Aufstieg in die Nati B und das zuoberst auf dem Podest! Was für ein Gefühl!

Ein super Erfolg, der einige Veränderungen mit sich bringt. Nicht nur auf sportlicher Basis werden wir gefordert sein, auch in finanzieller Hinsicht. Darum ist es umso erfreulicher, dass wir vom Hotel Restaurant Jura ein Spieldress gesponsert erhalten haben.

Es gibt viel zu tun. Soeben haben wir mit einem zusätzlichen Training am Montag begonnen. Wir müssen alles versuchen, damit das Ziel Nati-Erhalt in Reichweite kommt.

Gespart werden darf auch nicht was die Ausbildung anbelangt. Céline Müller konnte beim STV Trainerkurs neue Ideen sammeln. Zudem leitet sie interne Schiedsrichter-Kurse, damit wir bald neue Schiris in unserem Verein vorweisen können.

Gerne sind wir bereit Neues auszuprobieren. Beim Ferienpass haben wir einen Korbball-Kurs für Schulkinder angeboten.

Es ist schön wenn's läuft und wenn mitgeholfen wird. Zusammen schaffen wir es!

Ein grosses MERCI an ALLE, welche sich in irgendeiner Weise für die KOBARI einsetzen. Herzlichen Dank unseren Sponsoren und Spendern, ihr seid ein sehr wichtiger Teil von uns.

Für die gute Führung des Vereins danke ich Dir Heidi, ganz herzlich.

Ich bin froh um das Mithelfen und Mitdenken von Euch allen. Ihr prägt die KOBARI, ihr seid die KOBARI.

Es kommt nichts von selbst. Wir müssen etwas tun, aber es ist nicht vergebens, wir tun dies für uns!

Ich wünsche allen im neuen Vereinsjahr gute Gesundheit, viel Erfolg und natürlich viel Spass beim Korbball.

Die TK-Leiterin:

Susanne Walthert

Beilage:

- Zusammenfassung für Jahresbericht TK-Leiterin 15

Verteiler:

- Hirschi Heidi, Präsidentin
- Walthert Susanne, TK-Leiterin
- Frei Sabine, Protokoll
- Spycher Monika, Medienverantwortliche
- Müller Céline, Aktuarin